Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

Müncheberger Anzeiger

06. Jahrgang **17. Dezember 2007** **Nr. 12**

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

1. Bodenordnungsverfahren „Schafstall Müncheberg“ Anordnungsbeschluss vom 28. November 2007 Seite 1
2. Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2008 Seite 2

Amtliche Bekanntmachungen

Bodenordnungsverfahren „Schafstall Müncheberg“ Anordnungsbeschluss vom 28. November 2007

1 Das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung, Dienstsitz Brieselang, Thälmannstraße 11, 14656 Brieselang, ordnet hiermit als Flurneuordnungsbehörde das Bodenordnungsverfahren „Schafstall Müncheberg“, Landkreis Märkisch-Oderland, gem. § 64 in Verbindung mit § 56 Abs. 1 des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. Juli 1991 (BGBl. I S 1418 ff) - LwAnpG -, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 19. Juni 2001 (BGBl. I S. 1149) an.

Für das Verfahren sind im Übrigen die Vorschriften des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 12. August 2005 (BGBl. I S.2354) - FlurbG - anzuwenden.

Das Verfahrensgebiet betrifft das Flurstück 128 der Flur 8 in der Gemarkung Müncheberg sowie die aufstehenden Gebäude.

Die Grenzen des Verfahrensgebietes sind auf dem als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Flurkartenausschnitt mit einem roten Farbstrich gekennzeichnet.

Das Verfahrensgebiet hat eine Fläche von 122694 m².

2 An dem Bodenordnungsverfahren sind beteiligt:
Die Eigentümer des zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücks sowie die Eigentümerin der darauf befindlichen Gebäude.

3 Inhaber von Rechten, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren berechtigen, werden gem. § 14 Abs. 1 FlurbG aufgefordert, diese Rechte innerhalb von drei Monaten nach Bekanntmachung dieses Beschlusses beim

Landesamt für Verbraucherschutz,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Dienstsitz Brieselang
Thälmannstraße 11
14656 Brieselang
anzumelden.

Werden Rechte erst nach Ablauf der 3-Monats-Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann das Landesamt für Verbraucherschutz, Landwirtschaft und Flurneuordnung die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gem. § 14 Abs. 2 FlurbG gelten lassen. Der Inhaber des vorbezeichneten Rechts muss die Wirkung des vor der Anmeldung eingetretenen Fristablaufs ebenso gegen sich gelten lassen, wie der Beteiligte, demgegenüber die Frist durch Bekanntmachung des Verwaltungsaktes in Lauf gesetzt worden ist.

4 Verfügungs- und Nutzungsbeschränkungen
Für alle Fälle der Belastung und Veräußerung der vom Verfahren betroffenen Flurstücke ist die vorherige Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde erforderlich (Zustimmungsvorbehalt).

Gem. § 34 FlurbG ist von der Bekanntmachung dieses Beschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Bodenordnungsplanes in folgenden Fällen die Zustimmung der Flurneuordnungsbehörde erforderlich:

a) wenn die Nutzungsart der Flurstücke im Bodenordnungsgebiet geändert werden soll; dies gilt nicht für Änderungen, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören;

b) wenn Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen und ähnliche Anlagen errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden sollen;

c) wenn Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze beseitigt werden sollen. Die Beseitigung ist nur in Ausnahmefällen möglich, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere die des Naturschutzes und der Landschaftspflege, nicht beeinträchtigt werden.

Sind entgegen den Bestimmungen der Ziff. 4 Buchstaben a) und b) Änderungen vorgenommen, Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können sie im Verfahren unberücksichtigt bleiben; die Flurneuordnungsbehörde kann den früheren Zustand unter sinngemäßer Anwendung des § 137 FludbG weiderherstellen lassen, wenn die der Bodenordnung dienlich ist.

Sind Eingriffe entgegen der Bestimmung der Ziff. 4 Buchstabe c) vorgenommen worden, so muss die Flurneuordnungsbehörde Erstpflanzungen anordnen.

5 Die Kosten des Bodenordnungsverfahren trägt gem. § 62 LwAnpG das Land (Staat).

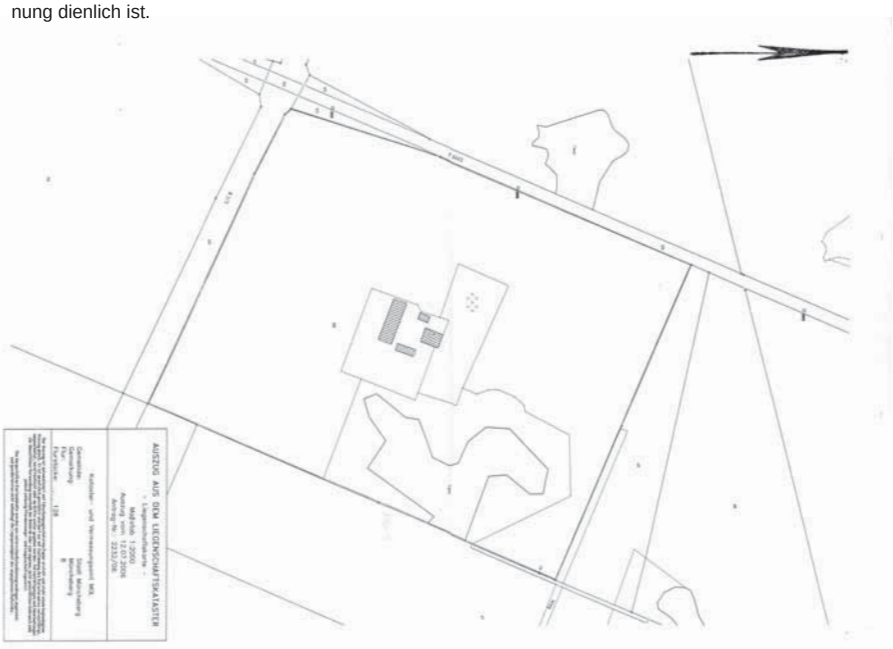
6 Begründung
Der als Verfahren angestrebte freiwillige Landtausch ist nicht zustande gekommen.
Die Voraussetzungen für die Durchführung eines Bodenordnungsverfahrens gem. §§ 53 und 56 ff. LwAnpG liegen vor.
Das Verfahren führt zur Herstellung der Einheit von Boden- und Gebäudeeigentum unter Betrachtung der Interessen der Beteiligten.

7 Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Der Widerspruch ist beim:

Landesamt für Verbraucherschutz,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
Dienstsitz Brieselang
Thälmannstraße 11
14656 Brieselang

schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

i.A. Schneidewind
Regionalteamleiter Bodenordnung



I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

17. Dezember 2007

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachungsanordnung

Die nachstehende Haushaltssatzung der Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2008 vom 7. November 2007 wird hiermit öffentlich bekannt gegeben. Die Haushaltssatzung wurde mit ihren Anlagen gemäß § 78 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) Brandenburg der Kommunalaufsicht vorgelegt. Sie enthält genehmigungspflichtige Teile gemäß § 85 Abs. 2 GO Brandenburg. Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 26.11.2007 erteilt.
In die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen kann jeder während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung der Stadt Müncheberg, Bürgerbüro, Rathausstraße 1 in Müncheberg, Einsicht nehmen.

Müncheberg, den 6. Dezember 2007

gez. Zehm
Bürgermeister

Haushaltssatzung der Gemeinde Stadt Müncheberg für das Haushaltsjahr 2008

Aufgrund des § 76 Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 07. November 2007 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird

1. im Verwaltungshaushalt
   in der Einnahme auf 8.377.500,00 €
   in der Ausgabe auf 8.377.500,00 €
   und
2. im Vermögenshaushalt
   in der Einnahme auf 2.444.900,00 €
   in der Ausgabe auf 2.444.900,00 €

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite auf 315.000,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf 0,00 €
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf 1.200.000,00 €

§ 3

Die Hebesätze der Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 220 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) 360 v.H.
2. Gewerbesteuer 330 v.H.

§ 4

Über- und außerplanmäßige Ausgaben sind für die Haushaltswirtschaft als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall
im Verwaltungshaushalt für die Ausgabegruppierungen 4 bis 8 10.000 €
im Vermögenshaushalt für die Ausgabegruppierung 9 20.000 €
überschreiten.

Reglungen zum Erlass einer Nachtragssatzung nach § 79 Gemeindeordnung (GO) Brandenburg:

1.Als erheblich i.S.d. § 79 Abs. 2 Nr. 1 GO gilt ein Fehlbetrag, der 5 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigt.
2.Als erheblich sind Mehrausgaben i.S.d. § 79 Abs. 2 Nr.2 GO dann anzusehen, wenn sie im Einzelfall 5 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltes übersteigen.
3.Geringfügig i.S.d. § 79 Abs. 3 i.V.m. § 79 Abs. 2 GO sind Baumaßnahmen, wenn die Gesamtkosten der Baumaßnahme einen Betrag vom 100.000 € nicht übersteigen.

Die rechtsaufsichtliche Genehmigung wurde am 26.11.2007 vom Landrat des Landkreises Märkisch Oderland als allgemeiner unterer Landesbehörde erteilt.

Müncheberg, den 06. Dezember 2007

gez. Zehm
Bürgermeister

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Die Stadt Müncheberg bietet folgende Wohnungen zur Anmietung mit einem gültigen Wohnberechtigungsschein (WBS) an:

OT Müncheberg:
Ernst-Thälmann-Str. 29 a, 47,57 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG, Warmmiete ca. 364,00 €, Kaution 642,00 €, Einzug ab 01. März 2008 möglich

Ernst-Thälmann-Str. 47, 24,70 m², 1-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG, Warmmiete ca. 231,15 €, Kaution 333,00 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 38, 66,51 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 429,29 €, Kaution 897,00 €, Einzug sofort möglich

Hinterstr. 36, 77,02 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 495,00 €, Kaution 1.035,00 €, Einzug ab 01. Februar 2008 möglich

Florastr. 19 a, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 560,00 €, Kaution 1.228,00 €, Einzug sofort möglich

Rudolf-Breitscheid-Str. 46, 91,02 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG, Warmmiete ca. 560,00 €, Kaution 1.228,00 €, Einzug sofort möglich

Wollweberstr. 8, 65,90 m², 4-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, EG
Warmmiete ca. 446,50 €, Kaution 889,00 €, Einzug ab 01. März 2008 möglich

Wollweberstr. 8, 55,20 m², 3-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, OG
Warmmiete ca. 399,00 €, Kaution 747,00 €, Einzug sofort möglich

OT Eggersdorf:
Müncheberger Str. 2, 29,79 m², 2-Raumwohnung, Küche, Bad/IWC, Zentralheizung, DG
Warmmiete ca. 270,00 €, Kaution 450,00 €, Einzug ab 01. Januar 2008 möglich

Für die Vergabe o. g. Wohnungen sind WBS entsprechend den Wohnungsgrößen für den 1. Förderweg erforderlich. Die unterschiedlichen Mietpreise werden durch den Förderweg bestimmt. Eine Vergabe zwischen Redaktionsschluss und Veröffentlichung bleibt vorbehalten. Für Rückfragen steht Ihnen in der Stadtverwaltung Müncheberg, Frau Schlingelhof, Tel.: 033 432 / 81 107, zur Verfügung.

Eichler / Fachbereichsleiter

Fundtiere

Entsprechend dem Runderlass des Ministerium des Inneren vom 21.12.1993, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 1 Teil II Nr. 14 vom 06.01.1994, zur Behandlung von Fundsachen oder Fundtieren, wird entsprechend Nr. 14.2 bekannt gegeben, dass folgende Fundtiere aufgefunden und im Tierheim Wesendahl untergebracht wurden:

1 Hund - aufgefunden am 23.11.2007 im OT Müncheberg
1 Katze - aufgefunden am 04.12.2007 im OT Hoppegarten

Die Stadt Müncheberg bittet den Eigentümer, sich zu melden und seine Ansprüche glaubhaft geltend zu machen.
Nähere Einzelheiten können im Tierheim Wesendahl 03341 / 25147 oder in der Stadtverwaltung Müncheberg unter der Telefonnummer 033432 / 81107, Frau Schlingelhof, erfragt werden.

Eichler
Fachbereichsleiter

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Stellenausschreibung

Die Stadt Müncheberg stellt zum 01.09.2008

eine Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten/
einen Auszubildenden zum Verwaltungsfachangestellten

in der Fachrichtung „Kommunalverwaltung“ ein.
Die Ausbildungsdauer beträgt 3 Jahre.

Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Berufsschule in Bernau, der dienstbegleitende Unterricht wird durch die Brandenburgische Kommunalakademie in Seelow durchgeführt. Die praktische Ausbildung wird in der Stadtverwaltung Müncheberg absolviert.

Die Ausbildungsvergütung wird nach dem TVAöD gezahlt.

Einstellungsvoraussetzung für diesen Ausbildungsberuf ist die Fachoberschulreife. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Berufschancen: Auf Grund der breitgefächerten Ausbildung in vielen Fachgebieten ist eine Tätigkeit nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung in nahezu allen Aufgabengebieten der Kommunalverwaltung möglich.
Bewerbungen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, beglaubigte Kopien der letzten drei Schulzeugnisse, Beurteilungen von Praktikas sowie eine ärztliche Bescheinigung) sind bis zum 15.02.2008 zu richten an:

Stadt Müncheberg, Fachbereich 1
Fachdienst Zentraler Service / Personalwesen
Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg

Kurzfassung der Beschlüsse der Verbandsversammlung des Wasserverbandes Märkische Schweiz vom 27.11.07

Beschluss-Nr. 03/07
zur einstimmigen Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses des Wasserverbandes Märkische Schweiz für das Jahr 2006

Beschluss-Nr. 04/07
zur einstimmigen Beschlussfassung, den ausgewiesenen Gewinn des Wirtschaftsjahres 2006 für den weiteren Abbau des Verlustvortrages einzusetzen

Beschluss-Nr. 05/07
zur einstimmigen Beschlussfassung zur Entlastung des Verbandsvorstehers für die Geschäftstätigkeit im Jahr 2006

Beschluss-Nr. 06/07
zur einstimmigen Beschlussfassung zur Beauftragung der PwC Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr 2007

Beschluss-Nr. 07/07
zur einstimmigen Beschlussfassung des Investitionsplanes, Sachgebiet Trinkwasser für das Jahr 2008

Beschluss-Nr. 08/07
zur einstimmigen Beschlussfassung des Investitionsplanes, Sachgebiet Abwasser für das Jahr 2008

Beschluss-Nr. 09/07
zur einstimmigen Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes, Sachgebiet Trinkwasser für das Jahr 2008

Beschluss-Nr. 10/07
zur einstimmigen Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes, Sachgebiet Abwasser für das Jahr 2008

Beschluss-Nr. 11/07
zur einstimmigen Beschlussfassung des Wirtschaftsplanes 2008 nach § 7 Ziffer 3 der Eigenbetriebsverordnung des Landes Brandenburg für die Geschäftsbereiche Trink- und Abwasser

Ausschreibung

Die Stadt Müncheberg schreibt folgendes Grundstück zum Zwecke der Wohnbebauung zum Verkauf aus:

Eberswalder Straße 135, Gemarkung Müncheberg
Flur 22, Flurstück 162, 2044 m²

Der Verkauf erfolgt gegen Höchstgebot, das Mindestgebot beträgt 25.000 EUR. Der Erwerb des Grundstücks kann nicht auf der Grundlage eines Erbbaurechts erfolgen.
Angebote sind in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift:

„Kaufgebot Eberswalder Straße 135
- nicht öffnen - “

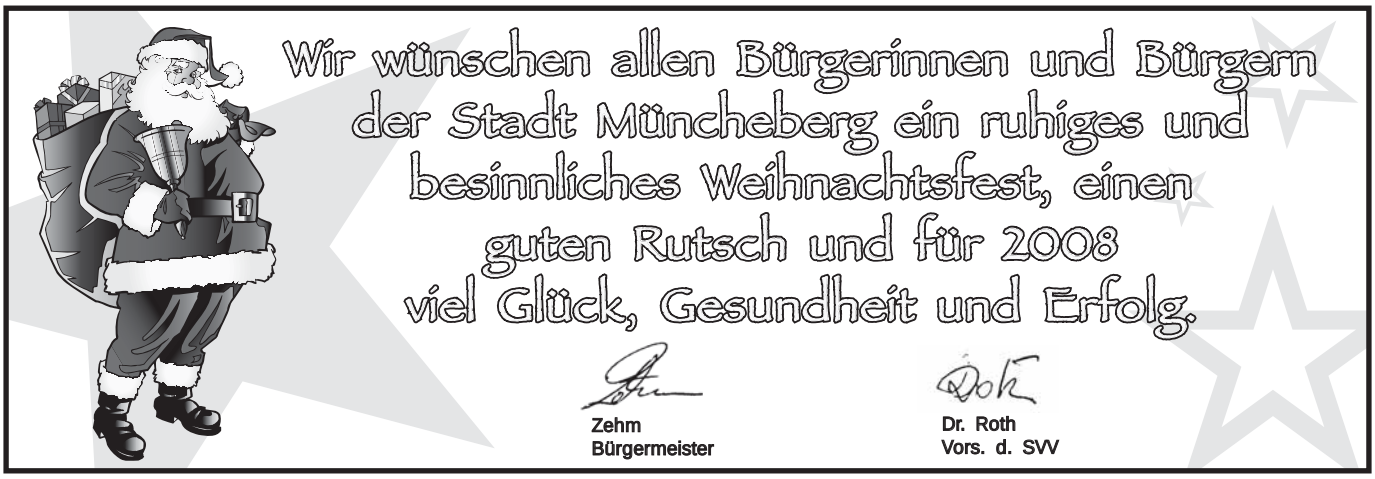
bis zum 18.02.2008 um 12.00 Uhr bei der Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1 in 15374 Müncheberg, einzureichen.

Lage: außerhalb des Stadtzentrums, aber innerhalb eines bebauten Innenbereiches. Lage im Naturpark Märkische Schweiz, guter Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz. Entfernung Bahnhof Müncheberg-Dahmsdorf ca. 300 m Luftlinie, relativ geradlinig geschnittenes Grundstück an der B168, grenzt südlich an das Flurstück des Schlagenthinsees, etwa auf der Grundstücksmitte befindet sich eine Baumreihe (Fichte, Tanne Birke) und über das Grundstück verteilt sind Obstbäume und andere Anpflanzungen

Bedingungen: Bebauung innerhalb von 3 Jahren, mit mindestens einem Wohngebäude (Bebaubarkeit nach § 34 BauGB) aufstehender Bungalow kann abgerissen werden, die Grundstückszufahrt auf die B168 ist gesondert zu beantragen

Ausstattung: Elektroanschluss vorhanden, u.U. wird Aufrüstung notwendig, welche kostenpflichtig wäre. Trinkwasserleitung liegt ca. 2 m vor dem Grundstück. Abwasser ist durch noch zu errichtende Sammelgrube zu entsorgen. Erdgasanschluss ist möglich

Ansprechpartner: Frau Rosendahl, Tel: 033432 / 81123
Bildmaterial: www.stadt-muencheberg.de
(Button: Stadtverwaltung, Button Immobilienangebote)



I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

17. Dezember 2007

sonstige Informationen und Bekanntmachungen

Informationen zur Durchführung des Winterdienstes (Anliegerpflichten)

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

entsprechend der Straßenreinigungssatzung der Stadt Müncheberg hat jeder Grundstückseigentümer den anliegenden Gehweg in einer Breite von 1,50 m von Schnee freizuhalten oder entstandene Glätte zu beseitigen. Soweit in Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten und sonstigen Bereichen Gehwege nicht vorhanden sind, gilt ein Streifen von jeweils 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze als Gehweg.
In der Zeit von 07.00 bis 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind unverzüglich zu beseitigen. Nach 20.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Auf Gehwegen ist bei Eis- und Schneeglätte abzustumpfen, wobei die Verwendung von Salz oder sonstigen auftauenden Stoffen grundsätzlich verboten ist. Ebenso ist die Verwendung von Asche und Sägespänen zum Abstumpfen nicht erlaubt. Das Streugut ist vom Reinigungspflichtigen bereitzustellen.
Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder – wo dies nicht möglich ist – auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fuß- und Fahrverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee freizuhalten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.
Nach dem Ende der winterlichen Verhältnisse sind die im öffentlichen Verkehrsraum verbliebenen abstumpfenden Stoffe unverzüglich durch den Reinigungspflichtigen zu beseitigen.
Ich möchte Sie darauf aufmerksam machen, dass Verstöße gegen die Straßenreinigungssatzung Ordnungswidrigkeiten darstellen und mit einem Bußgeld geahndet werden können.
Kommt ein Reinigungspflichtiger seinen Winterdienstpflichten nicht nach, kann die Stadt Müncheberg den Winterdienst auf Kosten des Reinigungspflichtigen durchführen lassen.
Sollten Sie hierzu noch Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stadt Müncheberg, Frau Gebhardt, Tel. 033432 81-146 oder per E-Mail
jeannette-gebhardt@stadt-muencheberg.de.

Eichler / Fachbereichsleiter

Geschäftsräume im Stadtzentrum günstig zu vermieten !!!

Die Stadt Müncheberg vermietet ab dem 08.01.2008 Geschäftsräume in der Ernst-Thälmann Straße 84 (Erdgeschoss Rathaus).

Zum Mietgegenstand gehören:

141 m²	Verkaufsfläche
67 m²	Lagerräume
14 m²	Büro
53 m²	Keller
1	PKW-Stellplatz

Die Betriebskosten werden nach der Betriebskostenverordnung vom 01.01.2004 erhoben.
Bauliche Veränderungen sind in Absprache mit der Vermieterin möglich. Das Geschäft hat an der Vorderfront zwei Eingänge und ist mit großflächigen, neuen Schaufenstern ausgestattet. Es besteht die Möglichkeit, die Verkaufsfläche in zwei Ladengeschäfte zu teilen.
Bei der Vermietung wird ein Festvertrag, auch mit entsprechenden Verlängerungsoptionen, von mindestens 5 Jahren angestrebt. Für weitere Fragen (Mietzins, Betriebskosten usw.) sowie zur Absprache von Besichtigungsterminen steht Ihnen im Rathaus Frau Engel während der Sprechzeiten oder nach Terminvereinbarung zur Verfügung.
(Zimmer: 217, Tel: 033432/81135,
mail: simone-engel@stadt-muencheberg.de)
Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte bis zum 31.12.2007 an die:
Stadt Müncheberg, Rathausstraße 1
15374 Münchenberg

Information zu den Feiertagsöffnungszeiten der Verwaltungen

Die **Stadtverwaltung Müncheberg** ist in der Zeit 22.12.07 - 01.01.2008 geschlossen.
Letzter Sprechtag ist der 20.12.07 und erster Sprechtag ist der 02.01.2008.
Am 27.12.07 ist das Bürgerbüro im Rathaus von 09.00 - 17.00 Uhr geöffnet.
Die **Kreisverwaltung MOL** ist in der Zeit vom 22.12.07 - 01.01.08 geschlossen.
Letzter Sprechtag ist der 21.12.07. und erster Sprechtag ist der 02.01.2008.
Das **Straßenverkehrsamt MOL** ist in der Zeit vom 22.12.07 - 01.01.08 geschlossen.
Letzter Sprechtag ist der 21.12.07. und erster Sprechtag ist der 03.01.2008.

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik informiert Bauabgangsstatistik 2007

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

das Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestandes (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) regelt, dass für den Abbruch von Wohngebäuden auch die Eigentümer zur Auskunft verpflichtet sind. Mit Ihren Angaben sichern Sie die Aktualität der jährlichen Fortschreibung des Wohnungs- und Wohnungsgebäudebestandes für Ihre Gemeinde.
Melden Sie deshalb als Eigentümer
- den Abbruch von Wohngebäuden bis 1.000 m³
- umbauten Raum
- den Abgang von Gebäudeteilen mit Wohnraum (Wohnräume, Wohnungen)
- die Nutzungsänderung von Wohnraum.

Die Erhebungsunterlagen liegen für Sie kostenfrei bei Ihrem Amt, Ihrer amtsfreien Gemeinde bzw. kreisfreien Stadt bereit. Außerdem ist der Erhebungsbogen online abrufbar unter: www.statistik-bw.de/baut/html/. Beachten Sie bitte, dass der Abbruch von Wohngebäuden mit mehr als 1.000 m³ umbauten Raum zusätzlich bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde anzuzeigen ist. In diesen Fällen reichen Sie bitte den ausgefüllten Erhebungsbogen Bauabgangsstatistik bei der Bauaufsichtsbehörde ein.

der Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg

Hinweis zur Bauabgangsstatistik

Die zusätzliche Einbeziehung der Eigentümer soll sicherstellen, dass jeglicher Abgang von Wohngebäuden in die Berechnung der Wohnungs- und Wohngebäudefortschreibung einbezogen wird. Die Meldungen sind bis zum 7. März 2008 bei der Stadt Müncheberg im Zimmer 210 einzureichen. Notwendige Erhebungsbögen erhalten Sie im Bürgerbüro der Stadt Müncheberg oder unter www.statistik-bw.de/baut/html.

Eichler
Fachbereichsleiter

Förderung der Jugendarbeit in der Stadt Müncheberg

Auch im Jahr 2008 fördert die Stadt Müncheberg Projekte im Rahmen der Jugendarbeit.
Grundlage der Förderung bildet die aus der SVV am 03.07.2002 beschlossene Richtline zur Vergabe von Zuwendungen für die Jugendarbeit durch die Stadt Müncheberg.
Sollten Vereine oder andere Träger von Jugendarbeit dazu Fragen haben, können Sie sich an den zuständigen Sachbearbeiter Herrn Reichelt wenden (Tel.: 033432/ 81 105).
Dort sind auch die Antragsformulare erhältlich. Anträge auf Zuwendungen mit den entsprechenden Formularen für das Jahr 2008 sind über den Fachdienst Zentraler Service der Stadt Müncheberg an den Ausschuss für Schulen, Kultur und Jugend bis zum **31.01.2008** einzureichen.
Nach diesem Termin eingehende Anträge werden nicht berücksichtigt.

Aus den Vereinen und Informatives

Förderpreis der Forschungsstadt Müncheberg 2008 wird am Tag der Offenen Tür im ZALF erneut verliehen

Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Die Forschungsstadt Müncheberg hat 2006 erstmalig einen Preis zur Würdigung besonderer Leistungen der Forschung in den wissenschaftlich tätigen Einrichtungen der Forschungsstadt Müncheberg vergeben. Die Preisträgerin war Dr. Bettina Matzdorf, Institut für Sozioökonomie des ZALF (e. V.) Müncheberg. Sie erhielt die Auszeichnung für ihre Promotionsarbeit zum Thema: „Ergebnis- und maßnahmenorientierte Honorierung ökologischer Leistungen der Landwirtschaft – Eine interdisziplinäre Analyse eines agrarumweltökonomischen Instrumentes“.

Der Förderpreis 2007 wurde am Tag der Forschung im Rahmen der 775 Jahrfeier der Stadt an Dr. Sebastian Maaßen für das Projekt „Erprobung und Einführung der Phospholipidfettsäure - Analytik zur Analyse mikrobieller Gemeinschaften in Gewässern“ verliehen. Diese Projekt wird einige Jahre von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert und ist für die gewässerreiche Stadt Müncheberg und ihre Umgebung zur Durchsetzung der Wasserrahmenrichtlinie der EU von großer Bedeutung.

Der Preis soll jährlich für herausragende Forschungsergebnisse zum Ländlichen Raum, dessen nachhaltiger Entwicklung im Stadt-Landverbund und den zugrundeliegenden ökologischen, wirtschaftlichen sowie soziologischen Prozessen vergeben werden. Neben exzellenten Forschungsergebnissen und bedeutenden Produkten aus der wissenschaftlichen Arbeit sollen mit der Preisvergabe auch erfolgreiche Aktivitäten zur Entwicklung des Forschungsstandortes Müncheberg gewürdigt werden.

Preisträger können Einzelpersonen sowie Arbeitsgruppen jeweils mit Arbeitsstandort in Müncheberg sein. Institutionen oder Firmen sollen nicht als Preisträger gewählt werden. Vorschlagsberechtigt sind die rechtlichen Vertreter der wissenschaftlichen Einrichtungen. Besonders die Leistungen junger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Einrichtungen (unter 40 Jahre alt) sollen gewürdigt werden. Vorschläge sind bis zum 28. Februar 2008 an den Bürgermeister der Stadt Müncheberg, Herrn Zehm, zu richten.

Die Vorschläge sollen neben der Nennung des vorgeschlagenen Preisträgers eine kurze (max. 1 Seite) Begründung sowie Belege zu den zu würdigenden Leistungen enthalten. Aus allen eingegangenen Vorschlägen wählt eine Jury den Preisträger aus.

Die öffentliche Preisverleihung wird 2008 wieder ein besonderer Höhepunkt am Tag der Offenen Tür im ZALF sein, der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben und die Preisträgerin/der Preisträger 2008 wir im Amtsblatt vorgestellt.

Herr Zehm - Bürgermeister
Prof. Wiggering - Direktor des ZALF
Prof. Frielinghaus - Förderverein

Im Namen der Mitglieder des Fördervereins wünsche ich Ihnen allen ein gesundes und friedliches Jahr 2008. Es wäre schön, wenn der eine oder andere Bürger der Forschungstadt Müncheberg noch Mitglied des Vereins der Freunde und Förderer der Forschung würde.

M. Frielinghaus

Feierliche Verleihung des Förderpreises der Forschungsstadt Müncheberg im Jahr 2007 (Foto: Schäfer)

Wir wünschen unseren Mitgliedern
frohe Weihnachtstage und zum Jahreswechsel alles Gute!
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfeverein
Beratungsstelle:
Leiterin: Marina Schulz • Rosenstraße 14a, 15374 Müncheberg
Tel./ Fax: 033432 / 89 754 • e-mail: Marina.Schulz@vlh.de
Kostenloses Info-Tel.: 08 00-1 81 76 16, E-Mail: info@vlh.de, Internet: www.vlh.de

IN JAHNSFELDE
Fahrschule
15374 Müncheberg
OT Jahnsfelde
Funk:
0174 /292 66 35
Ich wünsche allen ehemaligen und zukünftigen Fahrschülern und allen Kraftfahrern und deren Beifahrern ein schönes Fest und ein gesundes neues Jahr!
E. Franke

I232-2007
M Müncheberg 775
Amtsblatt für die Stadt Müncheberg
17. Dezember 2007

Aus den Vereinen und Informatives

Weltweite Allianzgebetswoche

Vom **06. bis 13. Januar 2008** findet auch in Müncheberg am Montag, Mittwoch und Freitag in der Ev. freikirchlichen Gemeinde, Tempelberger Weg 9 und am Dienstag, Donnerstag und Sonntag in der Bonhoeffer Kapelle, Hinterstraße 8 jeweils um 19.00 Uhr die Allianzgebetswoche statt.

Thema in diesem Jahr ist: Weil ER lebt!

Dazu eine Einführung von Jürgen Werth: Enttäuscht, entmutigt und ernüchtert, hoffnungslos und sprachlos. So kauern die Jünger nach der Kreuzigung hinter verschlossenen Türen. Nichts gilt mehr, als wären sie mit ihm gestorben. Da waren zwar die Berichte der Frauen von seiner angeblichen Auferstehung. Aber konnte man ihnen glauben? Bis er auf einmal vor ihnen steht, sie anschaut, wie nur er sie immer angeschaut hat, sie anspricht, wie nur er sie immer angesprochen hat: Friede sei mit euch! Dann beschenkt er sie mit seinem Heiligen Geist und schickt sie an seiner Stelle zu den Menschen. Auf einmal ist alles anders. Aus sprachlosen Jüngern werden begeisterte Zeugen. Und die Welt bleibt nicht wie sie war. Weil ER lebt! Weil ER lebt, ist alles anders, gibt es Hoffnung, gilt Gottes Liebe, reden wir mit ihm. Und wir reden miteinander. Weil ER lebt, beten wir zu ihm. Und wir beten miteinander. Weil ER lebt, leben wir und tragen sein Leben in eine sterbende Welt. Das Motto der diesjährigen Gebetswoche der Evangelischen Allianz formuliert in 3 Worten den Grund der Veranstaltungsreihe und den Grund der Evangelischen Allianz. Weil ER lebt, gehören wir zusammen, über alle Kirchenmauern hinweg. Weil ER lebt, haben wir einen Auftrag. Wir wünschen allen gute Begegnungen mit IHM und miteinander!

Für die Vorbereitungsgruppe
Gerhard Scholle

Grundschule Müncheberg
An die Eltern schulpflichtig werdender Kinder

Aufforderung zur Anmeldung zum Schulbesuch

Sehr geehrte Eltern,
die Schulpflicht beginnt gemäß § 37 Absatz 3 des Brandenburgischen Schulgesetzes (BbgSchulg) für Kinder, die bis zum 30. September 2008 das sechste Lebensjahr vollendet haben.
Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember 2008 das sechste Lebensjahr vollenden, werden auf Antrag der Eltern zu Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen.
Bei Anmeldung an einer Ersatzschule informieren Sie uns darüber unverzüglich und legen eine Kopie der Aufnahmebestätigung vor.
Zur Anmeldung ist das einzuschulende Kind persönlich vorzustellen und die Geburtsurkunde des Kindes/ Familienstammbuch vorzulegen. Das Vorstellungsgespräch dauert ca. 20 Minuten.

Die Anmeldung erfolgt an der Grundschule Müncheberg an folgenden Tagen:

Mittwoch, 06. Februar 2008
von 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Donnerstag, 07. Februar 2008
von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

A. Grenz
Schulleiterin

Allen Mitgliedern, Förderern und Sponsoren, die dem Verein über all die Jahre die Treue gehalten und unterstützt haben, wünscht der Züchterverein D 782 Müncheberg und Umgebung e. V. ein besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes Jahr 2008.

Der Vorstand

Mit dem Bus zur „Grünen Woche“

am 24. Januar 2008

Anmeldung unter:
033432 / 7 02 61

M.D.B.S.
Müncheberger Diamant-Bohr- und Sägeservice
Kernbohren • Wandsägen • Fugenschneiden
Seilsägen • Abbruch • Fräsen
Wir wünschen fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2008!
Seepromenade 5 • 15374 Müncheberg
Tel. / Fax: 033432 / 74 73 46 • Mobil: 0162 / 52 73 497
Mail: service@muencheberger-dbs.de

Schönwald's
LOTTO Brandenburg
Wir danken unseren Kunden für ihre Treue und wünschen ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.

Die Stadt Müncheberg gratuliert herzlichst zum Geburtstag, verbunden mit dem Wunsch nach weiteren gesunden Lebensjahren!

Ortsteil Eggersdorf

Spremberg, Edith	04.01. zum 70.
Wieland, Heinz	05.01. zum 71.
Dr. Urban, Harry	09.01. zum 77.
Felker, Ingrid	29.01. zum 72.
Friess,Heinz	29.01. zum 80.

Ortsteil Hermersdorf

Steitz, Max	07.01. zum 84.
Kestin, Harald	20.01. zum 71.
Strehmann, Ilse	20.01. zum 85.

Ortsteil Hoppegarten

Lausch, Heinz	07.01. zum 75.
Manteuffel, Hans-Joachim	13.01. zum 77.
Stein, Gerhard	16.01. zum 73.
Bauer, Erwin	17.01. zum 80.
Lehmpfuhl, Annemarie	20.01. zum 74.
Zorn, Waltraud	23.01. zum 75.
Schumann, Werner	30.01. zum 80.

Ortsteil Jahnsfelde

Ruschke, Günther	01.01. zum 70.
Hübner, Frieda	15.01. zum 80.
Jäkel, Rosemarie	27.01. zum 71.
Lange, Elfriede	30.01. zum 88.

Ortsteil Münchehofe

Vogt, Dieter	01.01. zum 70.
Haese, Christine	22.01. zum 70.

Ortsteil Müncheberg

Fischer, Horst	01.01. zum 83.
Langisch, Margarete	01.01. zum 81.
Schurkus, Frieda	01.01. zum 85.
Ramm, Ingeborg	02.01. zum 74.
Wendt, Brigitte	02.01. zum 74.
Potempa, Margot	04.01. zum 77.
Klank, Hans-Joachim	05.01. zum 72.
Marth, Kurt	05.01. zum 70.
Przywojski, Ursula	05.01. zum 79.
Graßmann, Helga	06.01. zum 72.
Hoffmann, Lieselotte	06.01. zum 85.
Steininger, Gisela	07.01. zum 77.
Dobbertin, Ilse	08.01. zum 72.
Leibner, Gerda	08.01. zum 86.
Weise, Ingeborg	08.01. zum 71.
Lohmann, Ursula	09.01. zum 73.
Mäder, Gertrud	09.01. zum 78.
Karras, Erna	10.01. zum 88.
Meier, Albhard	10.01. zum 82.
Prusas, Hannelore	10.01. zum 77.
Donat, Gertrud	11.01. zum 74.
Helbing, Renate	11.01. zum 70.
Sellin, Margot	12.01. zum 83.
Wollenberg, Wolfgang	12.01. zum 70.
Ehrich, Gisela	13.01. zum 73.
Titze, Erich	13.01. zum 74.
Bartsch, Erika	14.01. zum 78.
Dietsch, Dorothea	14.01. zum 82.
Schwarz, Walter	14.01. zum 84.
Walter, Margarete	15.01. zum 73.
Dr. Winkler, Ilse	15.01. zum 70.
Domscheit, Margarete	16.01. zum 73.
Dräger, Anna	16.01. zum 84.
Grannaß, Ilse	16.01. zum 73.
Albrecht, Ursula	17.01. zum 77.
Schulz, Wolfgang	18.01. zum 77.
Jaworski, Elfriede	20.01. zum 84.
Schulz, Ingrid	21.01. zum 75.
Schmidt, Luise	22.01. zum 83.
Buckow, Albrecht	23.01. zum 74.
Grasse, Dorothea	23.01. zum 75.
Dräger, Anastasiea	24.01. zum 80.
John, Gertrud	24.01. zum 87.
Pawliczek, Alice	25.01. zum 76.
Schneider, Helga	25.01. zum 72.
Wulke, Willi	25.01. zum 73.
Domey, Ingeborg	26.01. zum 73.
Schymik, Gertrud	26.01. zum 84.
Witte, Irene	26.01. zum 79.
Graßmann, Karl-Heinz	27.01. zum 70.
Dr. Lindner, Hubertus	27.01. zum 71.
Loethe, Helga	27.01. zum 74.
Koppe, Elsbeth	28.01. zum 87.
Pruß, Herbert	28.01. zum 78.
Baron, Marianne	29.01. zum 83.
Kaulmann, Vera	29.01. zum 73.
Klauke, Hildegard	29.01. zum 77.
Schulze, Ruth	29.01. zum 80.
Krause, Franz	31.01. zum 73.

Ortsteil Obersdorf

Kirschner, Christel	03.01. zum 71.
Heidemann, Gisela	14.01. zum 72.
Calle, Erika	21.01. zum 79

Ortsteil Trebnitz

Küster, Gretchen	04.01. zum 82.
Mollenhauer, Helene	19.01. zum 82.
Dr. Petzold, Christina	21.01. zum 71.
Hanke, Elisabeth	22.01. zum 78.
Reiche, Günter	30.01. zum 71.

Aus den Vereinen und Informatives

Tag der offenen Tür - Auftritt in der Turnhalle

Am vorigen Samstag, dem 01.12.2007, haben wir Schüler der 1. bis 6. Klasse in der Turnhalle ein kleines Weihnachtsprogramm aufgeführt. Wir sangen Lieder, tanzten, trugen Gedichte vor oder spielten auf einem Instrument, wie z.B. Flöte, Keyboard oder Geige.

Es hat allen sehr gut gefallen, vor allem den Eltern und Großeltern. Ich selbst habe ein Gedicht vorgetragen und bei einem Lied mitgesungen. Nach dem Programm gab es im Schulgebäude der Grundschule und des Schulhortes noch leckere Waffeln, Kuchen und was zu trinken. In den verschiedenen Räumen konnten wir basteln oder malen und unsere Gäste sahen sich die Ausstellung von Schülerarbeiten an. Es war ein schöner Vormittag und danke an alle Beteiligten für die gute Vorbereitung.

Julia Goldschmidt
Klasse 3b

Jahresausklang 2007 beim Hundeverein

Am 2. Adventswochenende waren wir nicht auf dem Übungsgelände im Behlendorfer Weg anzutreffen. Bei für diese Jahreszeit doch recht schönem Wetter ließen wir das Trainingsjahr ausklingen und liefen über die Deiche der Fischerei in Altfriedland.
Ganz Mutige von uns gingen sogar baden, natürlich meine ich: einige Hunde! Bei dieser schönen Wanderung gab es viel zu erzählen, aber bald zog es uns dann doch zurück ins Warme.
Bei Glühwein und anderen heißen Getränken ließen wir uns den vorher bestellten geräucherten Fisch schmecken. Die Weihnachtsmänner Inge und Monika hatten uns auch nicht vergessen und überraschten uns mit einem kleinen Päckchen.
Das sollte uns wieder Ansporn geben, das neue Trainingsjahr mit einigen
Zielsetzungen zu beginnen! Was meint Ihr?

Müncheberger Anglerverein e.V.

04.01. 18.00 Uhr
Beitragskassierung 2008
im Anglerheim

Allen Mitgliedern, Freunden und Förderern des Müncheberger Anglervereins e.V. ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest 2007 und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

Der Vorstand

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
Stk. ab 10,- Euro
andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.
DTP-Werbung Tel. 033432 - 89 308

Malermeister Herrendorf
Tel. 0171 / 21 08 492
Ich wünsche allen ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Neue Jahr und freue mich weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit!

Eiscafé Tropic
Inh. M. Zummack
Café - Backshop - Imbiss - Fahrradverleih
Ich wünsche allen fröhliche Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr!
Mo. Ruhetag · Di. - So. 8 - 18 Uhr
Feiertags von 13 - 18 Uhr
Waldstr. 14 · 15374 Müncheberg
Tel. 033432 / 7 33 88
e-mail: eiscafetropic@aol.com

Aus den Vereinen und Informatives

Adventliches aus dem Christlich Naturnahen Kinderhaus

Wir freuen uns, dass nun die Vorweihnachtszeit begonnen hat. Unsere Räume sind schön geschmückt mit den Dingen, die unsere Erzieher und wir selbst gebastelt haben. Anfang Dezember waren wir in Frankfurt/ Oder im Kleistforum und haben uns das Theaterstück „ Und der ganze Garten voller Engel“ angesehen. Das war ein tolles Erlebnis und wir danken hiermit auch Familie Kühn, die uns hin - und zurückgebracht hat. Laila Heinrich backt und baut mit uns Lebkuchenhäuser- schön, dass sie sich Zeit dafür nimmt und auch wegschaut, wenn der ein oder andere Teigkrümel in Kindermündern verschwindet.

Auch in diesem Jahr haben einige unserer Familien die Aktion „ Weihnachten im Schuhkarton“ unterstützt.
Wir wünschen allen den Duft von Orangen und Selbstgebackenem in die Nase und die Wärme und das Licht von Kerzen ins Herz...
Mit dem Wunsch für ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2008 grüßen wir alle Müncheberger.
Die Kinder und Erzieher vom Christlich Naturnahen Kinderhaus in Müncheberg

Christlich Naturnahes Kinderhaus

Weihnachtsbaumverbrennen

Der Förderverein Dahmsdorfer Kirche e.V. lädt ein zum

Weihnachtsbaumverbrennen

auf dem Kirchberg der
Dahmsdorfer Kirche
am Samstag, 12.01.2008
ab 17.00 Uhr

Der neue Kalender
"Müncheberger Ansichten"
2008
mit Bildern des Zeichenzirkels
der VHS-Müncheberg
ist ab sofort in der
DTP-Werbung, im
Bürgerbüro,
in Schönwalds
Verbrauchermarkt und im
LOKO - Getränkehandel
erhältlich!

Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Goldenen Hochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Enkelkindern, Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten sowie dem Siedlerverein Müncheberg ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank dem Team vom Schützenhaus Müncheberg für die gute Bewirtung.

Hildegard und Hans-Joachim Fallmer

Müncheberg, 23. November 2007

CORONATEC
Bölkow & Meurer GbR
Fenster- & Türenbau
Münchehofer Weg 38 • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 / 7 33 40 • Fax 033432 / 7 33 42
iQ FENSTER SYSTEME
Wir bauen Ihre Fenster und Türen
GEALAN
Am Ende des Jahres 2007 wollen wir uns bei unseren Kunden und Geschäftspartnern für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.
Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr 2008.

Wir bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2007 und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2008!

DTP - Werbung
Gartenstr. 2 b • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 / 89 308 • Fax 89 557

Aus den Vereinen und Informatives

Stolz auf unsere Straßenfußballer

Auch in diesem Jahr rief die Brandenburgische Sportjugend im Rahmen des Projektes „Schulen zeigen Flagge“ zur Teilnahme an einem Straßenfußballturnier auf. Da wir schon seit Jahren aktiv an diesem Projekt mitwirken, sagten wir natürlich zu. So ging es vom 05.12.-06.12.2007 nach Ukley. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlichst bei unserem Schulsozialarbeiter Herrn Andreas Raböse bedanken, der mit seinem „Chance-Mobile“ für einen reibungslosen Transport sorgte. Nach Bezug der Unterkunft hieß es, sich warm zu machen, denn obwohl das Turnier in der Halle stattfand, herrschten dort eisigere Temperaturen als draußen. Das tat der Stimmung in der Mannschaft aber keinen Abbruch und jeder fieberte dem ersten von vier Spielen entgegen. Mit großem sportlichen Einsatz wurde um jeden Ballbesitz und jedes Tor gekämpft. Letztendlich standen zwei gewonnene und zwei verlorene Spiele zu Buche. Ein wenig gedrückt war die Stimmung, als ein Fairnesspunkt vom Teamer, trotz eingehaltener Regel, nicht anerkannt wurde. Dennoch hat es die Mannschaft gefestigt und so hat auch jeder den späteren Siegern den Erfolg gegönnt und diesen gratuliert. Im Juni - pünktlich zur Fußballeuropameisterschaft - soll dann das nächste Turnier in Wittenberge stattfinden. Darauf freuen sich schon alle sehr, denn dann werden die Karten wieder neu gemischt ... Noch einmal möchte ich unserer Mannschaft ein großes Dankeschön für ihren Einsatz sagen! Der Dank gilt: Lisa Sehlke, Markus Felker, Claudia Wagner, Matthias Reichelt, Sarah Müller und Jakob Schmidt

K. Otter

Termine des Amtsblattes „Müncheberger Anzeiger“ für 2008

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
01	18.01.	28.01.
02	22.02.	03.03.
03	20.03.	31.03.
04	18.04.	28.04.
05	16.05.	26.05.
06	20.06.	30.06.
Juli 2007	Keine Ausgabe, da keine SVV	
07	15.08.	25.08.
08	19.09.	29.09.
09	17.10.	27.10.
10	14.11.	24.11.
11	12.12.	22.12.

Änderungen vorbehalten!

Stadtpfarrkirche Müncheberg

06.12.2007 – 20.01.2008
06.12.2007: Vernissage, 19.00 Uhr
Ausstellung: „Impressionen“
Collagen von Sigrid Münter, Rehfelde

11.01. 19.00 Uhr
Film: „Bürgschaft für ein Jahr“

20.01. 17.00 Uhr
Neujahrskonzert - Trompetengala mit dem Trompetenensemble Joachim Schäfer

24.01.2008 – 09.03.2008
Ausstellung: Margot Trieweiler, Berlin - Malerei

Touristinformation der Stadt Müncheberg

Tel.: 033432 / 7 09 31

Ständige stadtgeschichtliche Ausstellung am Berliner Torturm Aus organisatorischen Gründen bis auf weiteres geschlossen.

Auskünfte können im Bürgerbüro im Rathaus eingeholt werden.

G&S Innenausbau Heinersdorf

Am Ende des Jahres danken wie allen Kunden für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen. Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für das kommende Jahr viel Glück und Erfolg.

Ihr Team der Firma G&S Innenausbau GmbH Müncheberger Weg 13 15518 Heinersdorf Tel.: 033432/ 86 37

VITAL
Kosmetikpraxis
Münchehofer Weg 59 a
15374 Müncheberg

Telefon: 033432/ 8 96 52

Wir sind auch am 24.12. bis 13.00 Uhr für Sie da.

Mit uns entspannt durch den Winter.
Wir wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und Gesundheit und Erfolg im Neuen Jahr.

VITAL COSMETICS in Seelow
Gutscheine
Präsente zum Verschenken

"Weiß sind
Türme, Dächer und Zweige,
und das Jahr geht auf die Neige,
und das schöne Fest ist da."
Theodor Fontane

Die Volkshochschule Müncheberg wünscht allen Bürgerinnen & Bürgern der Stadt Müncheberg, insbesondere allen Kursteilnehmern, Dozenten und Referenten, besinnliche Weihnachten sowie alles Gute für das Jahr 2008, verbunden mit einem Dank an alle Geschäftspartner.

Annelieese Thau
Volkshochschule Müncheberg

Aus den Vereinen und Informatives

Advents- und Weihnachtsbasteln in Eggersdorf

Basteln ist ein bewährtes Mittel, um zappeligen Kindern die Zeit bis Weihnachten zu vertreiben. Doch auch Erwachsene freuen sich, wenn unter ihren Händen Hübsches „Form“ annimmt. Keine Angst vor mang-elnder Übung, dachten sich die Erwachsenen und kamen gemeinsam mit ihren Kindern, Enkeln, Nichten und Neffen ins Dorfgemeinschaftshaus, um verschiedene Basteltechniken auszuprobieren und schöne Advents- und Weihnachtsgestecke zu fertigen. Seit drei Jahren werden in der Adventszeit vom Eggersdorfer Landclub e.V. ganze Warenlager von Tannenzweigen, Arbeitsmaterialien, schmückendem Beiwerk und allerlei Werkzeug angeschleppt, um damit Kränze, zarte Gestecke oder rustikale Erstlingswerke mit den Kindern und Jugendlichen in Eggersdorf zu basteln. Diesmal wurden wir von Familie Winter mit reichlich Tannengrün versorgt. Je nach Laune konnte man zwischen verschiedenen Gesteckmodellen wählen. Bei einigen Techniken ist großes Geschick oder Erfahrung gar nicht notwendig, um schöne Dinge in recht kurzer Zeit entstehen zu lassen.
Danke an alle, welche an diesem Nachmittag dem Zauber der Adventszeit noch etwas abgewinnen konnten und mit uns fleißig basteln. So lohnt sich die Mühe für uns Vereinsmitglieder allemal.

Zudem ist dieser Nachmittag auch eine schöne Gelegenheit gewesen, innezuhalten und bei weihnachtlicher Musik, in Gesprächen, bei Saft, Plätzchen und Pizzabrötchen dem nahenden Weihnachtsfest innerlich näher zu kommen. Die Mitglieder vom Jugendclub Eggersdorf halfen tatkräftig bei der Vor- und Nachbereitung dieses Bastelnachmittags mit und ließen sich von der guten Stimmung anstecken.

Eggersdorfer Landclub e.V.

Heimstraßenfest

Erstmals trafen sich die Anlieger der Heimstraße am 06. Oktober dieses Jahres zu einem Straßenfest. Bei Sonnenschein und für diese Jahreszeit noch milden Temperaturen waren über 120 Anlieger und ehemalige Anlieger, was insbesondere für den hohen Zuspruch der Veranstaltung sprach, zusammen gekommen. Das dabei die Anliegen der Nachbarn einen besonderen Stellenwert hatten, lag in der Natur der Sache. Gespräche allgemeiner Art standen im Vordergrund.

In ungezwungener Atmosphäre war Gelegenheit, sich näher kennen zu lernen und sich auszutauschen. Gerade neuhinzugezogene „Heimstraßler“, die ihren Lebensmittelpunkt in die Heimstraße verlegt haben, hatten dazu ausreichend Gelegenheit. Für das leibliche Wohl war gesorgt, dashalb ein besonderes Dankeschön an alle Kuchenbäcker, die mit ihren Kreationen die Auswahl mitunter schwer machten. Darüber hinaus auch einen herzlichen Dank an Herrn Dr. Roth, der mit seiner Geldspende zum Gelingen der Veranstaltung beitrug. Der Sach- und Bildvortrag über die Entstehung der Siedlung von Herrn Stieger bereicherte nicht nur die Veranstaltung, sondern alle nahmen dadurch Wissenswertes auf und erinnerten sich an so manche lustige Anekdote, herzlichen Dank. Lob auch an die vielen fleißigen Hände und Organisatoren, die hilfsbereit zum Erfolg des Straßenfestes beigetragen haben.
Alle Teilnehmer waren vom ersten Heimstraßenfest begeistert und wünschten sich noch am selben Abend, der mit Musik und einem gemütlichen Umtrunk ausklang, eine Wiederholung.

Herzlichen Glückwunsch

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Müncheberg gratulieren dem Kameraden

Karl-Heinz Friess

der Ortswehr Eggersdorf zu seinem 80. Geburtstag recht herzlich und wünschen Gesundheit, Schaffenskraft und Wohlergehen.

24.01.2008

Gunnar Esbach
Ortswehrführer

Harald Mehls
Stadtwehrführer

Allen Mitgliedern, Fußballfreunden und Sponsoren wünscht die Sportgemeinschaft Müncheberg eine frohe Weihnacht und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2008.

Der Vorstand der SG Müncheberg

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und für das Neue Jahr Gesundheit und viel Erfolg!

Der Ortsbeirat Trebnitz

I232-2007 M Müncheberg 775

Amtsblatt für die Stadt Müncheberg

17. Dezember 2007

Aus den Vereinen und Informatives

Ev. Kirchengemeinde Müncheberger Land Stadtpfarrkirche St. Marien Veranstaltungen und Gottesdienste

Müncheberg

23.12. 10.00 Uhr Gottesdienst
24.12. 16.00 Uhr Krippenspiel
18.00 Uhr Weihnachtsvesper
23.00 Uhr Jugendgottesdienst
25.12. 10.00 Uhr Gottesdienst
26.12. 10.00 Uhr Gottesdienst
30.12. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM
31.12. 18.00 Uhr Jahresend GD mit AM
01.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM
06.01. 10.00 Uhr Gottesdienst
13.01. 10.00 Uhr Gottesdienst
20.01. 10.00 Uhr Gottesdienst
27.01. 10.00 Uhr Gottesdienst mit AM

Dahmsdorf

24.12. 15.00 Uhr Gottesdienst
06.01. 08.30 Uhr Gottesdienst

Obersdorf

24.12. 16.00 Uhr Gottesdienst
20.01. 09.00 Uhr Gottesdienst mit AM

Hermersdorf

24.12. 17.00 Uhr Gottesdienst
06.01. 10.30 Uhr Gottesdienst

Münchehofe

24.12. 15.00 Uhr Gottesdienst

Jahnsfelde

24.12. 18.00 Uhr Gottesdienst
20.01. 10.30 Uhr Gottesdienst mit AM

Trebnitz

24.12. 17.00 Uhr Gottesdienst
06.01. 09.00 Uhr Gottesdienst

Hoppegarten

24.12. 14.30 Uhr Gottesdienst

Eggersdorf

24.12. 15.30 Uhr Gottesdienst
31.12. 16.30 Uhr Jahresend GD
13.01. 14.00 Uhr Gottesdienst mit AM

Christenlehre - Müncheberg

Mi 15.00 - 16.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle
16.00 - 17.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Christenlehre - Obersdorf

Fr 14.00 - 15.00 Uhr Gemeinderaum

Konfirmandenunterricht:

jeden 2. und 4. Mi im Monat ab 15.30 Uhr in der Bonhoeffer Kapelle

Junge Gemeinde

Freitag ab 15.30 Uhr in der Bonhoeffer Kapelle

Chor:

dienstags 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Müncheberg:

donnerstags, 19.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle
Nachwuchsbläsergruppe
mittwochs, 17.00 Uhr Bonhoeffer Kapelle

Posaunenchor - Hoppegarten:

freitags, 18.30 Uhr Gemeinderaum

Bastelkreis

donnerstags, 14.00 Uhr Sakristei

Senioren/Gemeindekreis

Müncheberg 14.00 Uhr 15.01.

Der Heimatverein Müncheberg bedankt sich bei allen Münchebergerinnen und Münchebergern für die gute Zusammenarbeit und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.

Im Namen des Vorstandes
Frank Geißler

Besichtigung Stadtpfarrkirche St. Marien in Müncheberg

An den folgenden Sonntagen wird die Marienkirche in der Zeit von 13.00 - 17.00 Uhr für Besichtigungen und Turmbesteigungen für alle interessierten Besucher geöffnet sein. Folgende Mitglieder des Fördervereins stehen für Auskünfte zur Architektur, Geschichte und Nutzungskonzept bereit:

- Sonntag, den 01. Januar 2008
  Familie Roth
- Sonntag, den 06. Januar 2008
  Frau Pitack und Frau Sauer
- Sonntag, den 13. Januar 2008
  Frau Kannemann und Herr Zbell
- Sonntag, den 20. Januar 2008
  Familie Zaspel
- Sonntag, den 27. Januar 2008
  Frau Sehlke

Mitstreiter/innen für diese ehrenamtliche Tätigkeit sind immer herzlich willkommen.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Jutta Funder

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichsten Dank.
Besonderer Dank gilt dem Regine-Hildebrandt-Hospitz in Frankfurt/ Oder, dem Bestattungshaus Bethanien, dem Redner Herrn Ritter und dem Rathauseck Müncheberg.

In stiller Trauer
deine dankbaren Kinder,
Vater Hans-Herbert Mielke
und Michael Thomas

Müncheberg, im Oktober 2007

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen wirst Du bleiben.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Johanna Schulz

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Freunden und Nachbarn unseren herzlichsten Dank.
Besonderer Dank dem Redner Herrn Ritter für die tröstenden Worte sowie dem Bestattungshaus Bethanien für die liebevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Hinterbliebenen
Rita Neumann und Familie
Gerda Schulz und Familie
Ingrid Hunger und Familie

Jahnsfelde, im Dezember 2007

Abschiednehmen in Würde und Liebe

BB Bestattungshaus Bethanien

Unser Unternehmen bietet Ihnen eine hilfreiche Hand zur Bewältigung der Trauer und wird Ihnen in vielen organisatorischen Dingen zur Seite stehen, auch im Rahmen eines Hausbesuches. Mein Anspruch ist höchste Qualität zu fairen Preisen, um somit auch Ihre finanzielle Situation stets zu berücksichtigen.

Jeannette Kandit

Mo - Fr 9 - 17 Uhr • Tel. 033432 / 74 65 88
oder Tel. 74 65 89 • Fax. 033432 / 74 63 73
Wasserstraße 2 • 15374 Müncheberg

Bestattungshaus Weißgerber

Karl-Marx-Straße 28
15374 Müncheberg
Tel.: (033432) 378

Breite Straße 32
15306 Seelow
Tel.: (03346) 88 966

- 24h - Dienst
- Särge in allen Preislagen
- Überführung In- u. Ausland
- Erledigung aller Formalitäten
- eigene Kühlanlage
- Abschluß von Vorsorgeverträgen

Für die Beantragung von Witwenrenten steht Ihnen der Rentenälteste, Herr Dieter Metag, jeden 2. und 4. Dienstag im Monat in der Zeit von 14 bis 18 Uhr im Bestattungshaus Weißgerber in Müncheberg zur Verfügung.

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unserer lieben Entschlafenen

Sabine Bönsch - Christoph

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden unseren herzlichsten Dank.

Besonderer Dank dem Redner Herrn Saul sowie dem Bestattungshaus Weißgerber für die liebevolle Ausgestaltung der Trauerfeier.

In stiller Trauer
Frank Bönsch und Familie
Stefan Bönsch und Familie

Münchehofe, im Dezember 2007

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Wort, Schrift und Blumenschmuck sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte unseres lieben Entschlafenen

Erich Striebel

sagen wir allen Verwandten, Bekannten und Freunden einen herzlichsten Dank.
Besonderer Dank Frau Elli Schulz für die hilfreiche Unterstützung sowie dem Bestattungshaus Weißgerber für die würdevolle Beisetzung.

In stiller Trauer
Gerda Striebel

Müncheberg, im November 2007

T-SHIRTDRUCK
(Motiv nach Ihrer Wahl, incl. T-Shirt weiß in den Größen M-XXL)
ab 10,- Euro

Schlüsselbänder, Puzzel, Sweatshirts und andere Textilien können wir ebenfalls nach Ihren Wünschen gestalten.

DTP-Werbung
Gartenstraße 2b • 15374 Müncheberg
Tel. 033432 - 89 308 • Fax: 89 557

Bestattungshaus
Rico Streul **24 h**
in Müncheberg / Ernst-Thälmann-Str. 72
☎ 033432 / 74 70 98

Es berät Sie Herr Rico Streul

- ***Hausbesuche***
- ***Erledigung aller Formalitäten***
- ***Bestattungsvorsorge***
- ***Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen***
- ***preiswerte Bestattungen***
- ***Überführungen / In- und Ausland***
- ***Bestattungsfinanz***

In Zusammenarbeit mit dem Blumenhaus Armin Weißgerber. Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Hinterbliebenenrente.

Impressum:

Herausgeber: Stadt Müncheberg, Der Bürgermeister, Rathausstr. 1, 15374 Müncheberg, Tel. 033432 / 810, Fax 033432 / 81 143, E-mail: Rathaus@Stadt-Muencheberg.de • Internet: www.stadt-muencheberg.de

Auflage: 3.300 Stück

Das Amtsblatt für die Stadt Müncheberg wird kostenlos, ohne Rechtsanspruch an alle erreichbaren Haushalte im Bereich der Stadt Müncheberg verteilt. Einzelexemplare können in der Verwaltung der Stadt Müncheberg empfangen werden. Das Amtsblatt erscheint einmal monatlich.

Gestaltung, Layout und Anzeigenannahme:
DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg,
Tel.: (033432) 89 308, Fax: (033432) 89 557

Druck: Strausberger Buch- & Offsetdruck

Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Herkunft, Inhalt und Wahrheitsgehalt der Annoncen. Er übernimmt keine Garantie für Platzierung von Anzeigen. Nachdruck, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung durch die DTP - Werbung, Gartenstraße 2B, 15374 Müncheberg.

Redaktionelle Beiträge sind an die Adresse des Herausgebers zu senden. Ansprechpartner: Herr Reichelt, Tel. 033432 / 81 105

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst des Dienstbereiches „Märkische Schweiz“

Der Bereitschaftsdienst kommt zum Einsatz, wenn Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist. Sie können also immer erst Ihren Hausarzt anrufen. Ist dieser nicht erreichbar, dann können Sie den diensthabenden Arzt unter folgender Rufnummer erreichen:

01805/ 58 22 23 - 9 60

Entsprechend der Bereitschaftsdienstordnung ist der Kassenärztliche Bereitschaftsdienst zu folgenden Zeiten zuständig:
Der Bereitschaftsdienst wird täglich von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr des Folgetages durchgeführt. In Abweichungen hiervon beginnt er mittwochs und freitags um 13.00 Uhr, samstags, sonntags und gesetzlichen Feiertagen, am 24.12. und 31.12. um 07.00 Uhr.

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Der zahnärztliche Wochenendbereitschaftsdienst findet in der bisherigen Art und Weise statt, mit Sprechzeiten von 09.00 - 11.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr.

22.12.2007	Frau ZÄ Madel, 15370 Petershagen, Dorfstraße54 Telefon: 033439/ 71 81	Privat: 033439/ 71 81
23.12.2007	Frau Dipl. stom. Diesing, 15370 Fredersdorf, Fredersdorfer Ch. 21-22 Telefon: 033439/ 7 60 24	Privat: 033438/ 6 71 70
24.12.2007	Frau Dipl. stom. Diesing, 15370 Fredersdorf, Fredersdorfer Ch. 21-22 Telefon: 033439/ 7 60 24	Privat: 033438/ 6 71 70
25.12.2007	Frau Dipl. stom. Rong, 15377 Buckow, Wriezener Str. 55 Telefon: 033433/ 60 90	Privat: 033432/ 8 95 77
26.12.2007	Herr Dipl. stom. Rong, 15374 Müncheberg, An der Prommenade 9 Telefon: 033432/ 8 95 77	Privat: 033432/ 8 95 77
29.12.2007	Herr Dr. med.dent. Bölke, 15378 Hennickendorf, Berliner Str. 1a Telefon: 033434/ 72 18	Privat: 033434/ 72 29
30.12.2007	Herr Dr. med. Böttcher, 15344 Strausberg, Prötzeler Ch. 8b Telefon: 03341/ 31 21 50	Privat: 03341/ 2 29 36
01.01.2008	Frau ZÄ Thürmer, 15345 Eggersdorf, Am Markt Telefon: 03341/ 48 205	Privat: 03341/ 4 83 40
05.+ 06.01.2008	Frau ZÄ Simon, 15366 Hönow, Mahlsdorfer Str. 59 Telefon: 030/ 99 42 804	Privat: 030/ 26 37 81 97
12.+ 13.01.2008	Herr ZA Gutsche, 15374 Müncheberg, Eberswalder Str. 11 Telefon: 033432/ 3 36	Privat: 0171/ 2 68 12 09
19.+ 20.01.2008	Frau Dipl. stom. Stecker, 15366 Hoppegarten, Lindenallee 14 Telefon: 033432/ 30 06 06	Privat: 0177/ 47 97 964
27.+ 28.01.2008	Frau Dr. med. Seidlitz, 15366 Neuenhagen, E.-Thälmann-Str. 5 Telefon: 03342/ 74 90	Privat: 03342/ 74 60

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

04.01.-11.01./ 18.01.-25.01.	TA H.-J. Straßburg, Münchehofer Weg 52, 15374 Müncheberg Tel.: (033432) 4 98 od. 8 95 65, Funk: 0172/ 38 64 986
28.12.-04.01./ 11.01.-18.01. 25.01.-01.02.	Dr. Simon,Lessingstr. 32, 15374 Müncheberg Tel. 033432-87 22, Funk: 0171/ 45 35 878
nächster Tierarzt im Bereich:	Dr. med. vet. Lechelt, Tempelberger Weg 1, 15518 Heinersdorf Tel.: 033432/ 7 22 93

Bereitschaftsdienst für Wohnungen der Müncheberger Wohnungsgesellschaft mbH (Freitag 16.00 - Sonntag)

Bei Havariefällen in den Heizungs- und Sanitäranlagen in Häusern oder Wohnungen, die von der Müncheberger Wohnungsgesellschaft verwaltet werden, ist an Wochenenden und Feiertagen der Bereitschaftsdienst der Firmen **S-H-M GmbH Tel. 033432 / 8 91 27** zu erreichen. Es wird an dieser Stelle auf die örtlich vorhandenen Aushänge in den Hausfluren verwiesen.

Havariedienst des Wasserverbandes „Märkische Schweiz“ für Trink- und Abwasser - Telefon: 033433 / 669-66

Polizei / Notruf: 110, Feuerwehr / Rettungsleitstelle: 112

Sprechzeiten in der Stadt Müncheberg

Dienstag	von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	von 13.00 - 16.00 Uhr

Bitte die Sprechzeiten in der Stadt einhalten. Gesonderte Termine außerhalb der Sprechzeiten und Sprechzeiten beim Bürgermeister nur nach vorheriger Vereinbarung.
Telefon: 033432/810 Fax:033432/81143

Sprechzeiten Bürgerbüro

Mo, Mi, Fr	von 09.00 - 13.00 Uhr
Di,	von 09.00 - 19.00 Uhr
Do,	von 09.00 - 17.00 Uhr

Sprechtage der Ortsbürgermeister

Eggersdorf - ehem. Kita
Herr Hans Domke
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 630
obgm.eggersdorf@stadt-muencheberg.de

Hermersdorf
Herr Jürgen Langer
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 71 025
obgm.hermersdorf@stadt-muencheberg.de

Hoppegarten-Feuerwehrgerätehaus
Herr Jürgen Abend
Nach tel. Vereinbarung: 033432/ 9 18 30
obgm.hoppegarten@stadt-muencheberg.de

Jahnsfelde - Gemeinderaum
Herr Bernd Gohlke
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 44 63
obgm.jahnsfelde@stadt-muencheberg.de

Müncheberg - Rathaus
Herr Dr. Reinhold Roth
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 04 04
obgm.muencheberg@stadt-muencheberg.de

Münchehofe
Herr Peer Gesper
Nach tel. Vereinbarung: (033432) 7 11 09
obgm.muenchehofe@stadt-muencheberg.de

Obersdorf
Herr Uwe Engel
Nach Vereinbarung
obgm.obersdorf@stadt-muencheberg.de

Trebnitz - ehem. Kita
Frau Barbara Berger
Nach tel. Vereinbarung: (033477) 2 69
obgm.trebnitz@stadt-muencheberg.de

Schiedsstelle

Termin nach Vereinbarung!

Die nächste Ausgabe des
Müncheberger Anzeiger
erscheint am: 28.01.2008
Redaktionsschluß: 18.01.2008